

Telefon: 0 233-48225
Telefax: 0 233-48575

Sozialreferat
Gesellschaftliches Engagement
Unternehmensengagement und
Spenden
S-GE/CSR

Finanzierung Engagementpreis „Münchens ausgezeichnete Unternehmen“ 2020 - 2024

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16143

1 Anlage

Beschluss des Sozialausschusses vom 17.10.2019 (SB)
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	<ul style="list-style-type: none">● Finanzierung Engagementpreis „Münchens ausgezeichnete Unternehmen“ 2020 - 2024
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">● Finanzierung des Engagementpreises Münchens ausgezeichnete Unternehmen für 2020 - 2024 aus zentralen Mitteln
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	<ul style="list-style-type: none">● Die jährlichen Kosten dieser befristeten Maßnahme betragen 18.000 Euro in den Jahren 2020 - 2024.
Entscheidungsvorschlag	<ul style="list-style-type: none">● Zustimmung zur Finanzierung des Engagementpreises „Münchens ausgezeichnete Unternehmen“ und Bereitstellung der erforderlichen Mittel in Höhe von 18.000 Euro jährlich in den Jahren 2020 bis 2024.
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	<ul style="list-style-type: none">● Unternehmensengagement● Engagementpreis● Münchens ausgezeichnete Unternehmen● Gesellschaftliches Engagement
Ortsangabe	-/-

Telefon: 0 233-48225
Telefax: 0 233-48575

Sozialreferat
Gesellschaftliches Engagement
Unternehmensengagement und
Spenden
S-GE/CSR

Finanzierung Engagementpreis „Münchens ausgezeichnete Unternehmen“ 2020 - 2024

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16143

1 Anlage

Beschluss des Sozialausschusses vom 17.10.2019 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Zusammenfassung

Die Landeshauptstadt München ehrt Unternehmen, die sich mit beispielhaftem Engagement für sozial benachteiligte Menschen wirksam und nachhaltig eingesetzt haben mit dem Engagementpreis „Münchens ausgezeichnete Unternehmen“.

Die Vollversammlung des Stadtrats hat am 17.12.2014 (Vorlage Nr. 14-20 / V 01060) beschlossen, dass der Preis durch die gesamtstädtische Anlauf- und Koordinierungsstelle Unternehmensengagement im Sozialreferat vergeben werden soll.

Der Preis soll durch die Vorstellung und Würdigung von gemeinnützigen Projekten von Unternehmen, zur Nachahmung anregen. Von dem Engagementpreis soll insbesondere eine Signalwirkung für weitere Unternehmen ausgehen, sich verstärkt zu engagieren. Er trägt mit dazu bei, das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen in Form von Geld-, Sach- und Zeitspenden für sozial benachteiligte Bürgerinnen und Bürger zu befördern.

1 Problemstellung/Anlass

Die Finanzierung aus zentralen Mitteln war vorgesehen, wurde aber nicht vollzogen und daher bisher aus dem Haushalt des Sozialreferats getragen. Für die Fortführung des Engagementpreises in den Jahren 2020 - 2024 soll die Folgefinanzierung aus zentralen Mitteln nun nachgeholt werden. Die Mittel werden für eine angemessene Umsetzung dieser Aufgabe benötigt und sind u. a. geplant für die Durchführung der Jurysitzung, die Trophäen, kommunikative Maßnahmen sowie die Durchführung der Preisverleihung mit Positionen wie Technik, Moderation, Musik, Gebärdendolmetscherdienstleistungen und Dekoration.

- Aufgabenklassifizierung:
freiwillige Aufgabe, bürgernahe Aufgabe, Daueraufgabe
- Auslöser für den Bedarf:
quantitative Aufgabenausweitung

2 Darstellung der Kosten und der Finanzierung

2.1 Zahlungswirksame Kosten im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit

	dauerhaft	einmalig	befristet
Summe zahlungswirksame Kosten			18.000,-- von 2020 bis 2024
davon:			
Personalauszahlungen (Zeile 9)*			
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 11)**			18.000,-- von 2020 bis 2024
Transferauszahlungen (Zeile 12)			
Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeile 13)			
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen (Zeile 14)			
Nachrichtlich Vollzeitäquivalente			

2.2 Messung des nicht monetären Nutzens durch Kennzahlen bzw. Indikatoren

Es gibt keinen durch Kennzahlen quantifizierbaren Nutzen. Die Wirkung der Maßnahme ist die Stärkung der Motivation von Unternehmen zu gesellschaftlichem Engagement. Durch das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen wird die Lebenssituation von bedürftigen Menschen verbessert. Die Umsetzung kann durch die Fragmentierung, und da es sich um größtenteils interne Prozesse in den Unternehmen handelt, nicht repräsentativ erfasst werden.

2.3 Finanzierung

Die Finanzierung kann weder durch Einsparungen noch aus dem eigenen Referatsbudget erfolgen.

Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Sozialreferat im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe Nr. 93 der Liste der geplanten Beschlüsse des Sozialreferats.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Abstimmung mit anderen Referaten und Stellen

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt. Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist als Anlage beigefügt.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen und der Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Das Sozialreferat wird beauftragt, die befristeten erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 18.000 Euro jährlich im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 - 2024 bei der Stadtkämmerei anzumelden.
2. Die endgültige Entscheidung erfolgt durch die Vollversammlung des Stadtrates im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2020.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Christine Strobl
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an die Stadtkämmerei, HA II/3

an die Stadtkämmerei, HA II/12

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit**

An die Gleichstellungsstelle für Frauen

An das Sozialreferat, S-GL-F (4 x)

z.K.

Am

I.A.